

UNGEWÖHNLICHE PERSPEKTIVEN.

INFORMATIONSMATERIAL ZUM BILDUNGSANGEBOT.

INHALTSVERZEICHNIS.

Überblick	3
Ablauf	4
Lehrplanvernetzung	5
Recherchetipps	9
Organisation	10

Im Folgenden wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das männliche Geschlecht in Bezug auf Personen verwendet, selbstverständlich sind damit auch immer Personen des weiblichen Geschlechts gemeint.



ÜBERBLICK.

Das BMW Museum ist ein Ort der Kultur, der Begegnung und ein Ort des Lernens. Es versteht sich mit seinen pädagogischen Angeboten als außerschulischer Ort für fächerübergreifende bildungsbezogene Erfahrungen. Hauptanliegen der Museumspädagogik ist die aktive Auseinandersetzung mit den ausgestellten Exponaten.

Für Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen von 13 bis 18 Jahren bietet das BMW Museum begleitete und interaktive etwa einstündige Rundgänge an, die mit einem abschließenden praktischen Teil in der Kreativwerkstatt des Museums verknüpft werden können.

Das Programm „Ungewöhnliche Perspektiven“ besteht aus zwei Teilen. Zunächst können die Jugendlichen ausgewählte Exponate des Museums erforschen. Technik, Geschichte und Design stehen im Mittelpunkt des Rundgangs, aber auch naturwissenschaftliche und technische Fragen werden diskutiert. Ziel ist es, entsprechend den Interessen und Vor-

erfahrungen der Teilnehmer spannende und nachhaltige Denkanstöße zu geben.

Im Anschluss bildet im betreuten Kreativteil das Thema Detailfotografie den Schwerpunkt (Dauer: 1 Stunde und 45 Minuten). Ausgestattet mit einem Auftrag und einer Kamera erforschen die Kleingruppen das BMW Museum im Hinblick auf ungewöhnliche Perspektiven. Es wird angeregt, einen Blick für technische Besonderheiten, Details in der Architektur, Lichteinfälle und Spiegelungen oder eine Betrachtung der Dinge aus der Frosch- und Vogelperspektive zu entwickeln. Der Workshop bietet zudem viel Freiraum für eigene kreative Ideen und Sichtweisen. Nach dem fotografischen Rundgang, stellen die Teilnehmer ihre digitalen Arbeiten der Gruppe vor.

Im Rahmen des Programms werden Kooperationsbereitschaft, Kommunikations- und Wahrnehmungsfähigkeit, Kreativität und Präsentationstechniken gefördert.

ABLAUF.

Zeit	Ablauf
10.15 Uhr – 10.30 Uhr	Begrüßung Eintreffen der Gruppe (Garderobe, Vorstellung der pädagogischen Begleiter, Einstimmung auf das Thema.)
10.30 Uhr – 11.40 Uhr	Rundgang durch das Museum Gemeinsamer Rundgang mit Diskussion zu den Exponaten und Erklärungen zum Thema Design.
11.40 Uhr – 12.30 Uhr	Fotosafari im Museum Nach einer kurzen Pause (5-10 Min.) erfolgt eine weitere Aktivitätsphase. Die Teilnehmer werden in das Thema „Perspektiven“ eingeführt und mit Kameras ausgestattet, um im Team einen Fotoauftrag zu bearbeiten.
12.30 Uhr – 12.50 Uhr	Ergebnispräsentation in der Kreativwerkstatt Die Teams stellen ihre Lieblingsfotos im Plenum vor. Besprechung der Präsentationstechniken. Gemeinsame Diskussion.
12.50 Uhr – 13.00 Uhr	Verabschiedung



LEHRPLANVERNETZUNG.

Das pädagogische Programm „Ungewöhnliche Perspektiven“ für Kinder und Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren bietet für alle Schularten von der 6. bis zur 12. Jahrgangsstufe Vernetzungsmöglichkeiten zu den Lehrplänen. Dabei verteilen sich die fächer- und schulartenübergreifenden Schwerpunkte auf die verschiedenen Jahrgangsstufen wie folgt:

6./7. Jahrgangsstufe (13-14 Jahre):

Themen wie Geschichte Münchens, Geschichte des Automobils, technischer Wandel und Teamarbeit sowie bildnerische Techniken, Festigung sozialer Fähigkeiten durch Planen und Ausführen gemeinsamer Vorhaben.

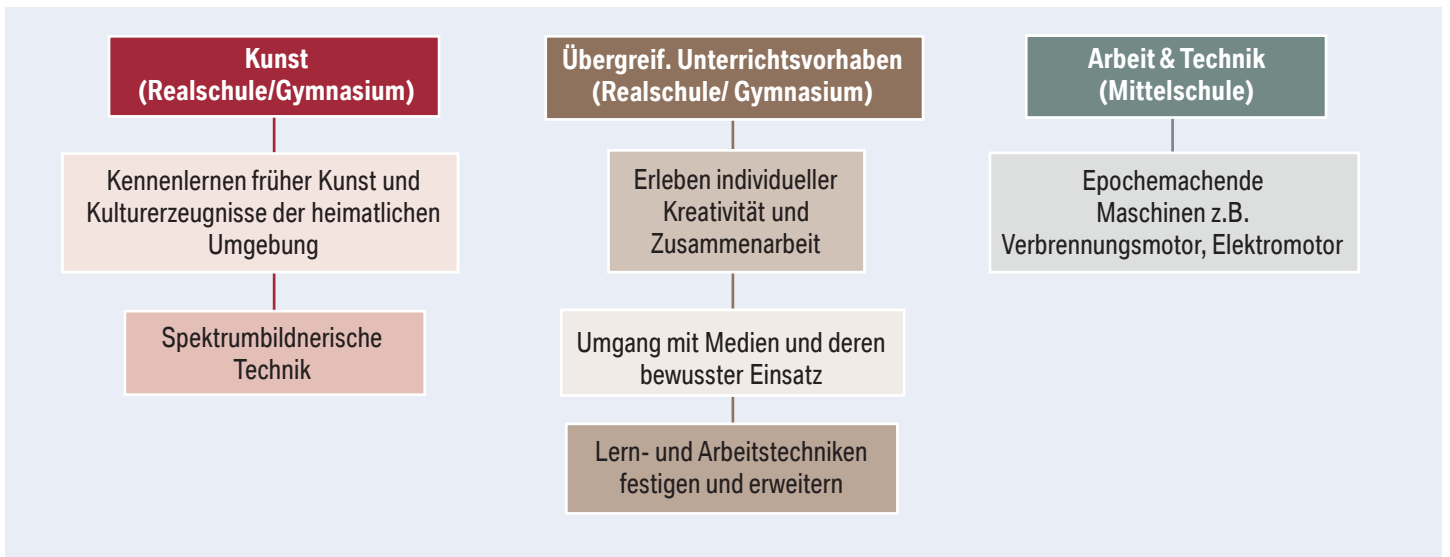
8./9. Jahrgangsstufe (15-16 Jahre):

Themen wie Detailfotografie, Verkehr und Transport, Objektdokumentation, einfache Sachverhalte strukturieren und referieren sowie der Umgang mit Medien und weitere Gestaltungsmittel.

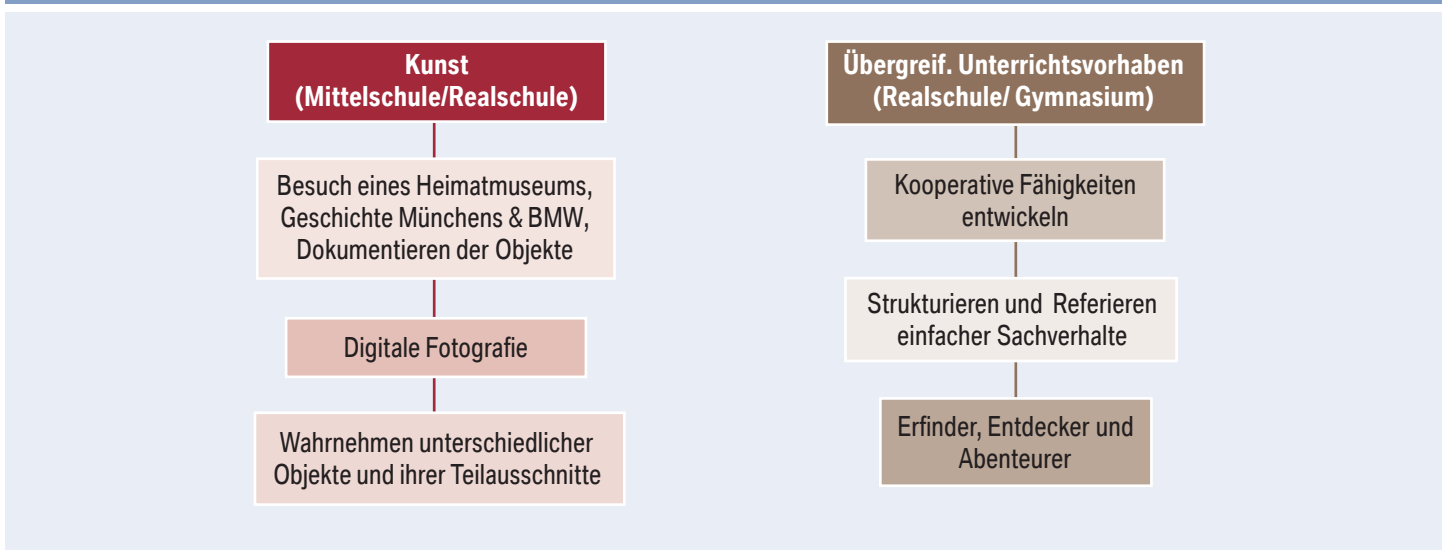
10./11. Jahrgangsstufe (17-18 Jahre):

Themen wie Teamarbeit, Präsentationstechniken, Detailfotografie sowie der experimentelle Einsatz unterschiedlicher Bildmittel und Rhetorik.

LEHRPLANVERNETZUNG 6. KLASSE:



LEHRPLANVERNETZUNG 7. KLASSE:



LEHRPLANVERNETZUNG 8. KLASSE:

Kunst (Mittelschule)

Räumliche Darstellung durch
eigene Bilder

Übergreif. Unterrichtsvorhaben (Gymnasium)

Mit Medien umgehen

Teamarbeit

Geschichte Münchens

Geschichte (Realschule)

Alltag des Menschen in der
vorindustriellen
Gesellschaft, Infrastruktur

LEHRPLANVERNETZUNG 9. KLASSE:

Kunst (Gymnasium)

Einblick in elementare
Gestaltungsmittel der
Fotografie

Übergreif. Unterrichtsvorhaben (Realschule/ Gymnasium)

Einfluss moderner Medien auf
unsere Gesellschaft

Medien- und Präsentationskom-
petenz vertiefen

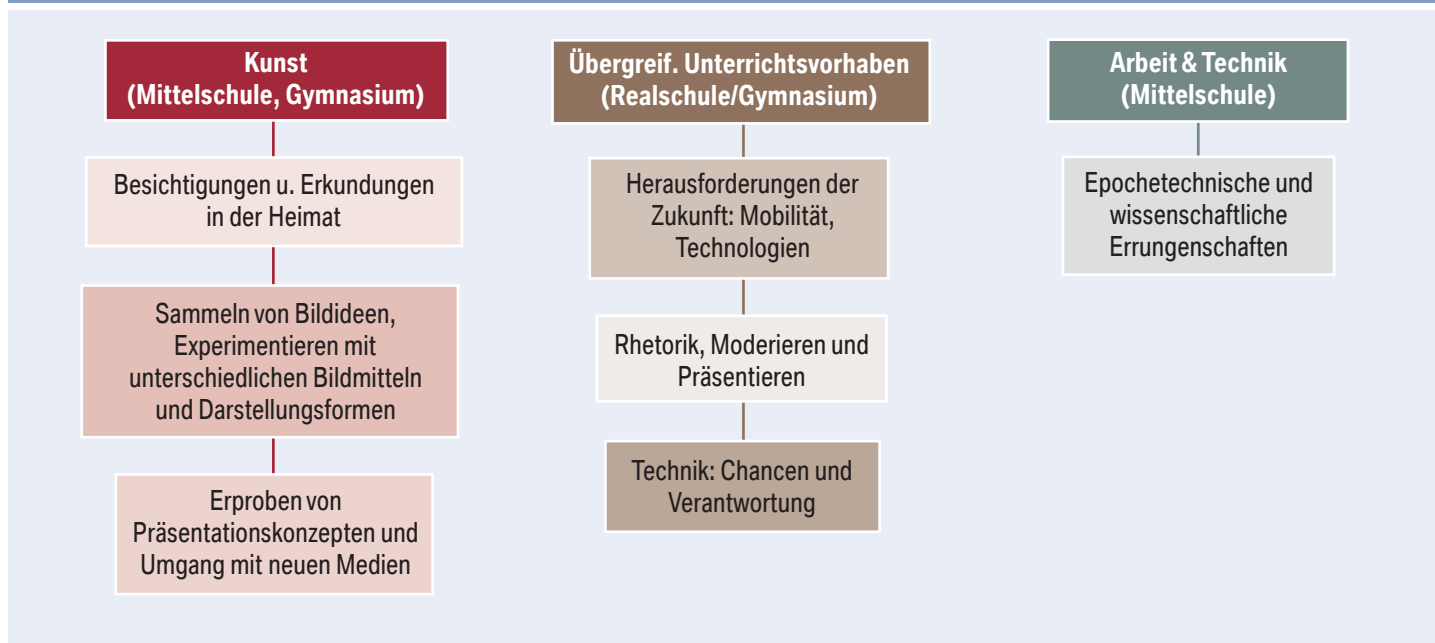
Geschichte, Technik, Design (Realschule)

Recherche in Archiven

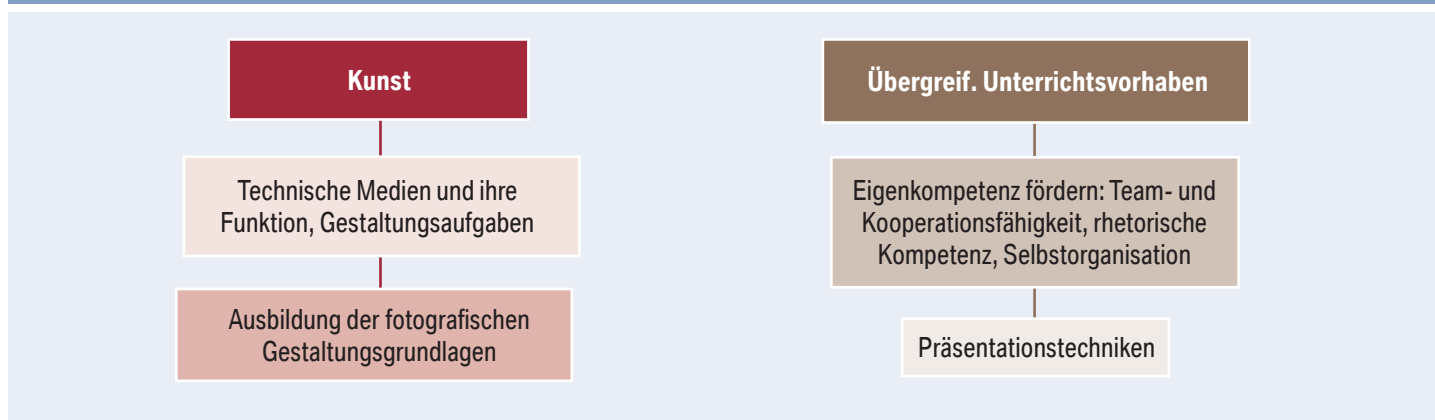
Industrialisierung, wirt-
schaftliche und technische
Entwicklung

Erfindungen, Entdeckungen
und technischer Wandel in
den zwanziger Jahren

LEHRPLANVERNETZUNG 10. KLASSE:



LEHRPLANVERNETZUNG 11./12. KLASSE (GYMNASIUM):



RECHERCHETIPPS.

- Ang, T.: Digitale Fotografie für Einsteiger.
Dorling Kindersley (2010)
- Billmaier, R.: Wie Worte wirken Handbuch zur Rhetorik - Books on Demand GmbH,
Norderstedt (2011)
- BMW AG (Hg.): BMW Art Car Collection 1975-2010. BMW Classic Live Special,
BMW Selbstverlag, München (2010)
- Buschendorff, F.: Freies Sprechen und Präsentieren – so geht’s.
Mülheim an der Ruhr (2009)
- Edsall, L.: Triumphe des Automobil-Designs: Von Darris Rolls Royce Phantom zu Fiskers BMW Z8,
White Star Verlag (2008)
- Hierhold, E.: Sicher präsentieren – wirksam vortragen.
Redline Wirtschaft (2002)
- Hofmann, H.: Überzeugend Präsentieren: Wie Sie Präsentationen optimal vorbereiten
und sicher vortragen.
Symposion (2007)
- Kelby, S.: Das Digitale Fotografie Buch. Dpi,
Adduson-Wesley (2007)
- Marchesi, J.J.: Handbuch der Fotografie. Band 1–3 im Schuber.
Gilchingen: Verlag Photographie (2006)
- Scheibel, J. u. Scheibel, R.: Basiswissen. Digitalfotografie verstehen und anwenden.
Vfv Verlag (2010)
- Tuchen, B.: BMW. Aus Freude am Fahren. Drei Jahrzehnte BMW Werbung.
Königswinter (2006)
- Zeller, R. (Hg.): Das Automobil in der Kunst 1886 – 1986.
München (1986)

ORGANISATION.

Zielgruppe:

Kinder von 13 bis 18 Jahren

Tage/Uhrzeit:

Dienstag bis Freitag, jeweils um 10.15 Uhr,
Samstag und Sonntag, jeweils um 15.00 Uhr – außer an den
Familiensonntagen (jeweils der letzte Sonntag im Monat)

Dauer:

2 Stunden 45 Minuten

Preis:

5,- € pro Person für Schulen oder andere pädagogische
Einrichtungen, zwei Begleitpersonen frei.
120,- € für maximal 15 Personen im Rahmen eines exklusiven
Events.

Lehrerfortbildung:

In regelmäßigen Abständen und auf Anfrage werden im Junior
Campus und im BMW Museum Fortbildungen für Lehrkräfte
angeboten. Nähere Informationen sind unter [Junior.Programm@
bmw.de](mailto:Junior.Programm@bmw.de) erhältlich.

Standort und Hausanschrift:

BMW Museum
Am Olympiapark 2
80809 München
(in direkter Nachbarschaft zur BMW Group Konzernzentrale,
dem BMW Werk und BMW Welt)

Barrierefreiheit:

Die Räumlichkeiten im BMW Museum sind rollstuhlgerecht
konzipiert. Manche Exponate können jedoch nur bedingt genutzt
werden.

Garderobe und Schließfächer:

Eine Garderobe mit Schließfächern ist im Untergeschoss des BMW
Museums vorhanden. Eine Ablagemöglichkeit für Rucksäcke,
Taschen und Jacken für die Gruppe gibt es auch im Seminarraum
des BMW Museums.

Pausen:

Eine kurze Pause von ca. 10 Minuten ist nach individueller
Absprache mit dem Guide zwischen den Programmteilen möglich.
Bitte bringen Sie hierzu einen eigenen Pausensnack mit.

Anfahrt /Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U3 – Station Olympiazentrum
Münchner Hauptbahnhof
U-Bahn U4 / 5: bis Odeonsplatz, umsteigen in die U3 bis zur
Station Olympiazentrum (Fahrzeit: ca. 20 Minuten).
Flughafen S-Bahn 1 oder 8 bis Marienplatz, umsteigen in die U3
bis zur Station Olympiazentrum (Fahrzeit: ca. 70 Minuten).
Innenstadt
U-Bahn U3 bis zur Station Olympiazentrum
(Fahrzeit: ca. 20 Minuten).

Parkplätze (PKW):

Parkmöglichkeiten bestehen gegen Gebühr in der Tiefgarage der
BMW Welt.

Parkgebühren:

Für die 1. Stunde 2,00 EUR / h.
Jede weitere Stunde 1,50 EUR / h.
Tageshöchsttarif : 10,00 EUR.
Öffnungszeiten Parkmöglichkeit BMW Welt:
Mo – Sa von 7.30 bis 24.00 Uhr.
An Sonntagen und Feiertagen von 9.00 bis 24.00 Uhr.

Reisebusse:

Reisebusse können nicht in der Tiefgarage parken. Eine Vorfahrts-
möglichkeit vor die BMW Welt ist jedoch gegeben. Parkmöglich-
keiten für Reisebusse bestehen zum Beispiel in der Parkharfe auf
dem Olympiaparkgelände.

Anmeldung:

BMW Welt Infoservice täglich von 8.00 bis 22.00 Uhr unter der
Telefonnummer: 089 125016001 Reservierung/Buchung:
Über den Infoservice, an der BMW Museums Information oder am
Anmeldecouter des Junior Campus.
Für die Teilnahme an den Workshops ist eine Reservierung erfor-
derlich (Vorlaufzeit von mind. 14 Tagen).

Kapazitäten:

Mindestteilnehmerzahl 10 Personen und maximale Gruppengröße
32 Personen - 2 Begleitpersonen sind frei. Aufgrund begrenzter
Kapazitäten können wir Gruppen mit über 32 Personen nicht auf
mehrere Führungen aufteilen.

Weitere Angebote für Kindergarten- und Schulgruppen:

Mobilität und Nachhaltigkeit mit allen Sinnen entdecken! Das ist
das Motto vom neu ausgerichteten Junior Campus in der BMW
Welt München. Als bildungsorientiertes Ausflugsziel eignet
sich der Junior Campus besonders als sinnvolle Ergänzung zum
Kindergarten- und Schulalltag.

Fotonachweis:

Fotos © BMW AG, München 2013

